

# Mit Erde gebaut

## TERRA Award | Martin Rauch

### Ausstellung | 7. März bis 19. Mai 2018

**Der Themenschwerpunkt »Mit Erde gebaut« vereint zwei Ausstellungen, die sich zeitgenössischen Formen des Lehmbaus widmen.**

Lehm ist einer der ältesten Baustoffe der Menschheit. Die drei heute noch aktuellen Techniken Strohlehm, Wellerbau und Lehmsteinmauerwerk sind mit dem Neolithikum und dem Sesshaftwerden des Menschen im 10. Jahrtausend vor Christus im Nahen Osten entstanden. Der raffiniertere Stampflehm trat erst neun Jahrhunderte vor unserer Zeit in Erscheinung. Heute lebt immer noch ein Drittel der Weltbevölkerung in Lehmbauten und 15 % der UNESCO-Weltkulturerbestätten wurden aus Lehm gebaut.

Dank hunderter in der ganzen Welt entstehender Gebäude von außergewöhnlicher ästhetischer und technischer Qualität erobert der Baustoff Lehm nun auch die zeitgenössische Architektur. Um die Modernität des Lehmbaus zu bezeugen und zu seiner Verbreitung beizutragen wurde der TERRA Award, der erste weltweite Preis für zeitgenössische Lehmarchitektur ausgeschrieben. Die 40 in der Ausstellung dargestellten Gebäude (Wohnbauten, öffentliche Einrichtungen, Gewerbebauten u.a.) wurden 2016 unter den 357 Einreichungen ausgewählt.

Ob aus Lehmziegeln, Wellerbau, gepressten Lehmsteinen, Stampflehm oder Strohlehm – diese Beispiele aus der ganzen Welt inspirieren dazu, ein häufig vorkommendes, kostengünstiges und energiesparendes Baumaterial wiederzuentdecken. Konstruktionen aus Lehm enthalten keine giftigen Inhaltsstoffe. Sie garantieren ein gesundes Raumklima durch ihre Eigenschaft, Feuchtigkeit zu regulieren, Gerüche zu absorbieren und den Schall zu dämmen. Ihre thermische Trägheit sorgt für angenehme Temperaturen. Die tagsüber in Decken und Wänden angesammelte Wärme wird in der Nacht an die Räume im Gebäude abgegeben.

Vier der von Martin Rauch aus vorgefertigten Modulen errichteten Gebäude wurden Finalisten des TERRA Award: das Kräuterzentrum Ricola in Laufen, das Besucherzentrum der Vogelwarte in Sempach und das Ferienhaus Piazza Pintgia in Almens (Schweiz) sowie die Büros der Druckerei Gugler in Pielach (Österreich). Die Jury des TERRA Award hat Martin Rauch einen Sonderpreis für sein Gesamtwerk verliehen und würdigt damit „einen Bauunternehmer, dem es gelungen ist, sich respektvoll und vollkommen auf das dem Baumaterial Lehm innewohnende großartige Potenzial einzulassen“. Geehrt wurde ein Mann, der „mit Erde für die Erde“ baut.

Seit über 30 Jahren realisieren Martin Rauch und sein Team von Lehm Ton Erde Bauprojekte und Installationen, die den zeitgenössischen Lehmbau geprägt haben. Dabei bleibt der Vorarlberger Lehmbauer immer dem unverfälschten, unstabilierten Erdmaterial treu. Statt in der vermeintlichen Verbesserung der Materialeigenschaften durch künstliche Additive sucht er neue Wege und Lösungen in der konstruktiven Gestaltung und der Bautechnik. Gerade die in den letzten Jahren vorangetriebene Entwicklung der Vorfertigung kann den Stampflehm in die heutigen komplexen Bauabläufe einbetten und auch die zukünftigen Möglichkeiten der Anwendung immens erweitern.

Bauen mit Lehm ist ein wichtiger Beitrag zum ökologischen und gesellschaftlichen Wandel.

*Dominique Gauzin-Müller und Clemens Quirin, 2018*  
Kurator|innen

Eine Kooperation mit:



L E H M  
T O N  
E R D E



## vai

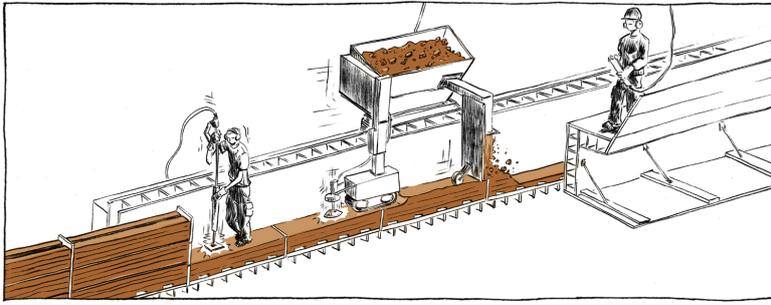
**Vorarlberger Architektur Institut**

Marktstraße 33 | 6850 Dornbirn | Austria

Telefon +43 5572 511 69 | [info@v-a-i.at](mailto:info@v-a-i.at) | [www.v-a-i.at](http://www.v-a-i.at)

Dienstag bis Freitag 14 bis 17 Uhr

Donnerstag bis 20 Uhr | Samstag 11 bis 15 Uhr



DIE FASSADENELEMENTE WERDEN IN SERIE IN EINER SCHALUNG VON 50 M LÄNGE VORGEFERTIGT.



BEVOR SIE ZUR BAUSTELLE TRANSPORTIERT WERDEN, MÜSSEN SIE VOLLSTÄNDIG GETROCKNET SEIN.

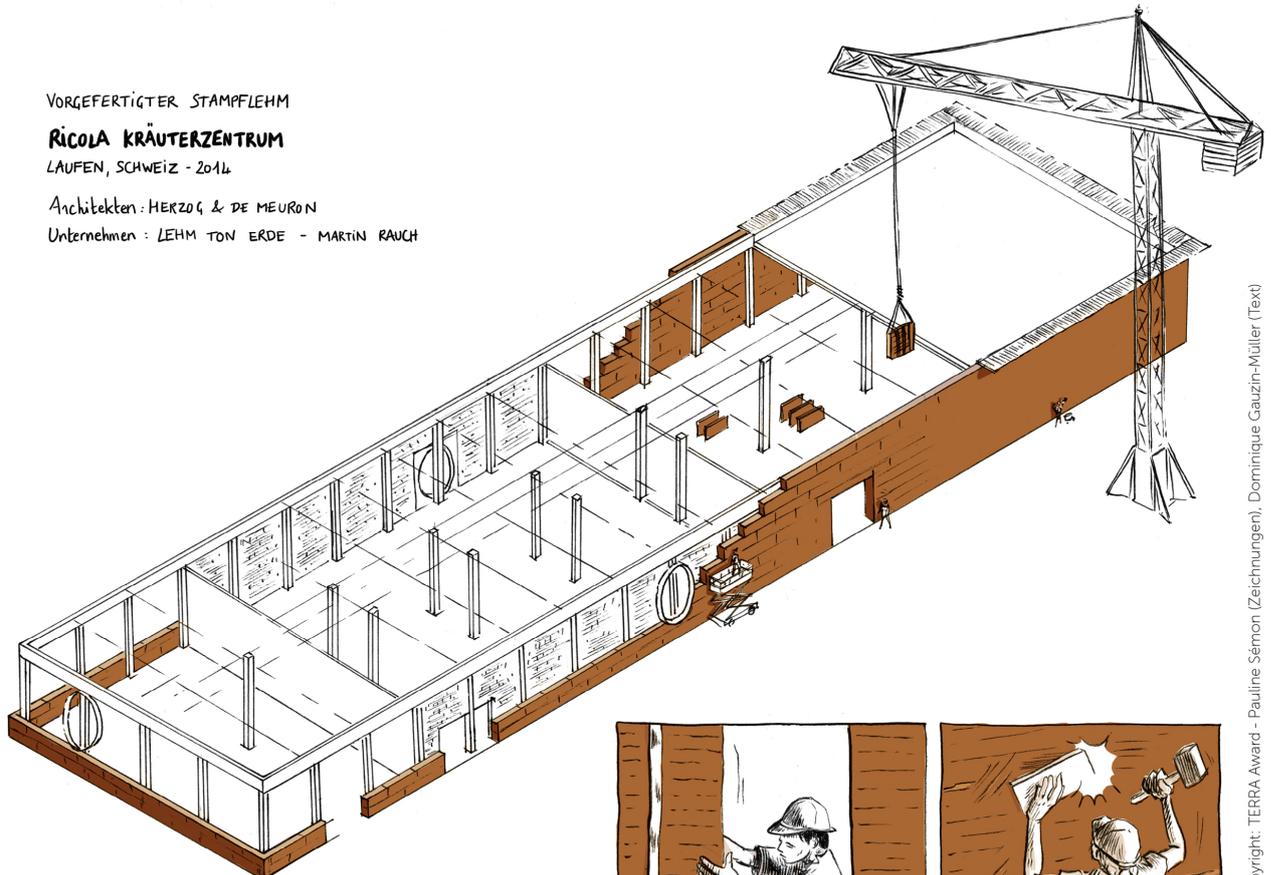
VORGEFERTIGTER STAMPFLEHM

### RICOLA KRÄUTERZENTRUM

LAUFEN, SCHWEIZ - 2014

Architekten: HERZOG & DE MEURON

Unternehmen: LEHM TON ERDE - MARTIN RAUCH



DIE VORGEFERTIGTEN MODULE WERDEN MIT LEHMMÖRTEL ZUSAMMENGEFÜGT.



DIE FUGEN WERDEN VON HAND MIT DER ORIGINALMISCHUNG RETUSCHIERT.

copyright: TERRA Award - Pauline Sémon (Zeichnungen), Dominique Gauzini-Müller (Text)



## Begleitprogramm zur Ausstellung

### Moderner Lehm-bau in Vorarlberg

Exkursion am 16. März, nachmittags

### Moderner Lehm-bau in der Schweiz

Exkursion am 9. April, ganztags

### Anna Heringer | Martin Rauch

Vortrag am 8. Mai, 19 Uhr, vai

### Lehm spielerisch erfahren | Anna-Pia Rauch

Workshop für Kinder ab 8 Jahren, 12. Mai, Schlins

Weitere Info und Anmeldung unter [www.v-a-i.at](http://www.v-a-i.at)